

**Leitfaden zur
Konformitätsbewertung
02/2021**

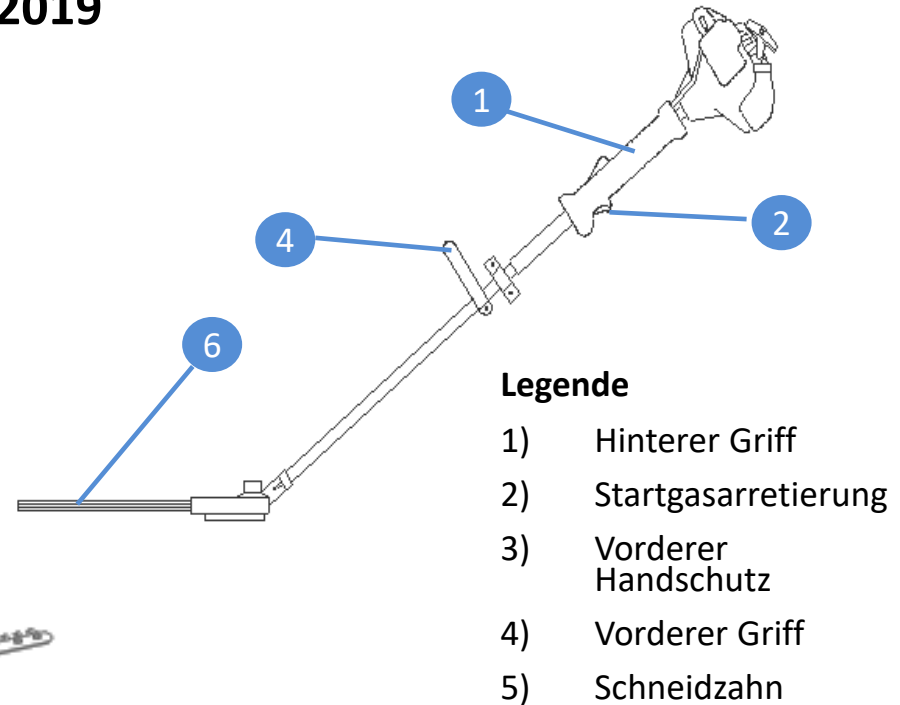
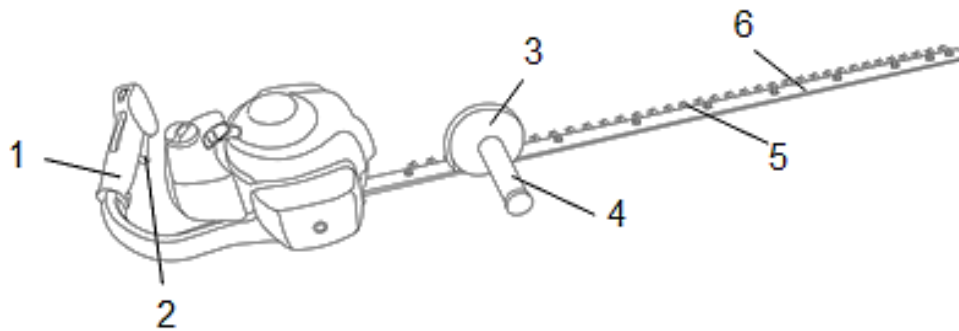
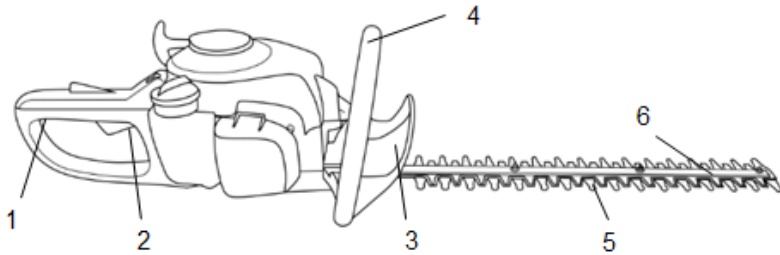
Heckenscheren (mit Verbrennungsmotor)

Deutsche Übersetzung :
Industrieverband Garten e.V. - IVG
Wiesenstr. 21 a1, 40549 Düsseldorf,
Deutschland
verband@ivg.org
+49 211 90999800

European Garden Machinery Federation
EGMF
Bd Reyers 80, 1030 Brussels, Belgium
secretariat@egmf.org
+32 2 706 82 37

1. Einleitung

Heckenscheren nach DIN EN ISO 10517:2019



Legende

- 1) Hinterer Griff
- 2) Startgasarretierung
- 3) Vorderer Handschutz
- 4) Vorderer Griff
- 5) Schneidzahn
- 6) Schneidkette

Anmerkung:

1. Die in diesem Leitfaden angegebenen Normen sind die zuletzt veröffentlichten Fassungen.
2. Die Besichtigung eines Produktes sollte NUR anhand der Normen erfolgen, die in der mit dem Produkt mitgelieferten Konformitätserklärung des Herstellers aufgeführt sind.

Tragbare handgehaltene Heckenscherer mit Verbrennungsmotor

1. Einleitung

Wesentliche technische EU-Richtlinien / Verordnungen, die für Heckenscheren mit Verbrennungsmotor gelten

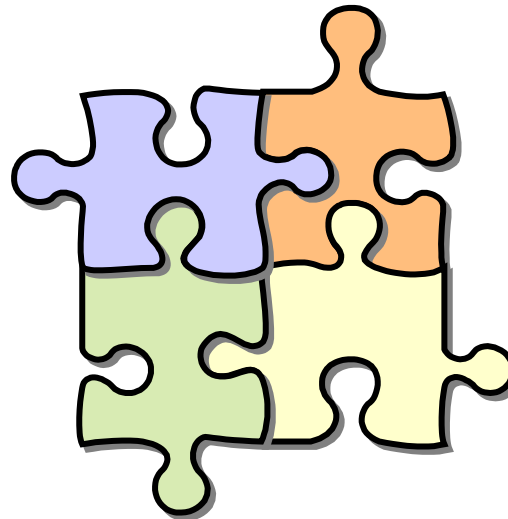
97/68/EG zurückgezogen zum
1.1.2017

**VO (EU) 2016/1628
(mit Änderungen)**

Abgasemissionen plus
ergänzende Rechtsakte

2006/42/EG

Maschinen



**2000/14/EG (mit
Änderungen)**

Geräuschemissionen

2011/65/EU

(mit Änderungen)

Beschränkung bestimmter
gefährlicher Stoffe (RoHS)

2014/30/EU

Elektromagnetische Verträglichkeit

1. Einleitung

Entspricht diese Heckenschere den EU Richtlinien?

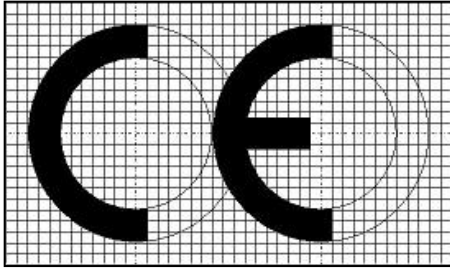
- ✓
 - Dieser Leitfaden soll zur kurzen Bewertung der Kennzeichnung von Heckenscheren mit Verbrennungsmotor dienen:
 - CE Kennzeichnung
 - Kennzeichnung der Motorabgasemission (EG Typengenehmigungsnummer)
 - Garantierter Schallleistungspegel

- ✓
 - Dokumentation:
 - EU Konformitätserklärung
 - Betriebsanleitung

- ✗
 - Dieser Leitfaden ist nicht anwendbar für technische Bewertungen
- ✗
 - Dieser Leitfaden gilt nicht für **elektrische Heckenscheren**
- ✗
 - Dieser Leitfaden enthält Auszüge der relevanten Verordnungen und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit

2. Identifikation der Maschine / CE Kennzeichnung

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG



CE Kennzeichnung:

- Die CE Kennzeichnung muss aus den Buchstaben 'CE' wie links dargestellt bestehen;
- Die CE Kennzeichnung muss an der Maschine sichtbar, leserlich und dauerhaft angebracht sein;
- Die CE Kennzeichnung muss Mindestangaben enthalten (auf der Maschine: z.B. aufgeklebt, gedruckt, eingeschlagen etc.);
- Die CE Kennzeichnung muss in unmittelbarer Nähe zur Angabe des Herstellers oder seines Bevollmächtigten angebracht und in derselben Technik wie diese ausgeführt werden.

Kennzeichnung der Maschine:

- Firmenname und Anschrift des Herstellers oder seines Bevollmächtigten;
- Bezeichnung der Maschine (kann durch eine Codierung angegeben werden);
- Bezeichnung der Serie oder des Typs (kann durch eine Codierung angegeben und mit der Bezeichnung der Maschine kombiniert werden);
- gegebenenfalls Seriennummer;
- Baujahr/Jahr, in dem der Herstellungsprozess abgeschlossen wurde

3. Kennzeichnung der Abgasemission

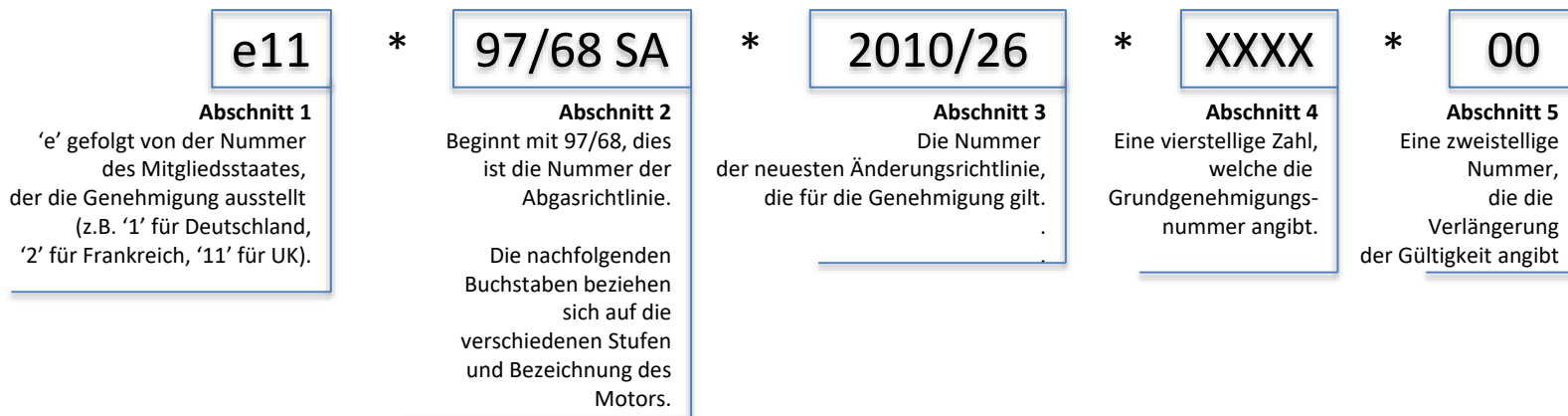
Entsprechend dem Herstelldatum des Motors:



3.1a) Motorkennzeichnung/ EU Typgenehmigung

- Bis zum 31.12.2018 dürfen Motoren , die der RL 67/68/EG entsprechen, weiterhin produziert werden und müssen mit der EU Typgenehmigungsnummer wie unten aufgeführt gekennzeichnet sein
- Die EU Typgenehmigungsnummer muss dauerhaft während der Nutzlebensdauer des Motors und deutlich lesbar und dauerhaft angebracht sein
- Die Motorkennzeichnung muss so angebracht sein, dass sie für den durchschnittlichen Betrachter gut sichtbar ist, nachdem der Motor mit allen für den Motorbetrieb erforderlichen Hilfseinrichtungen fertiggestellt wurde
- Die Nummer muss aus fünf durch ‘*’ getrennten Abschnitten bestehen:

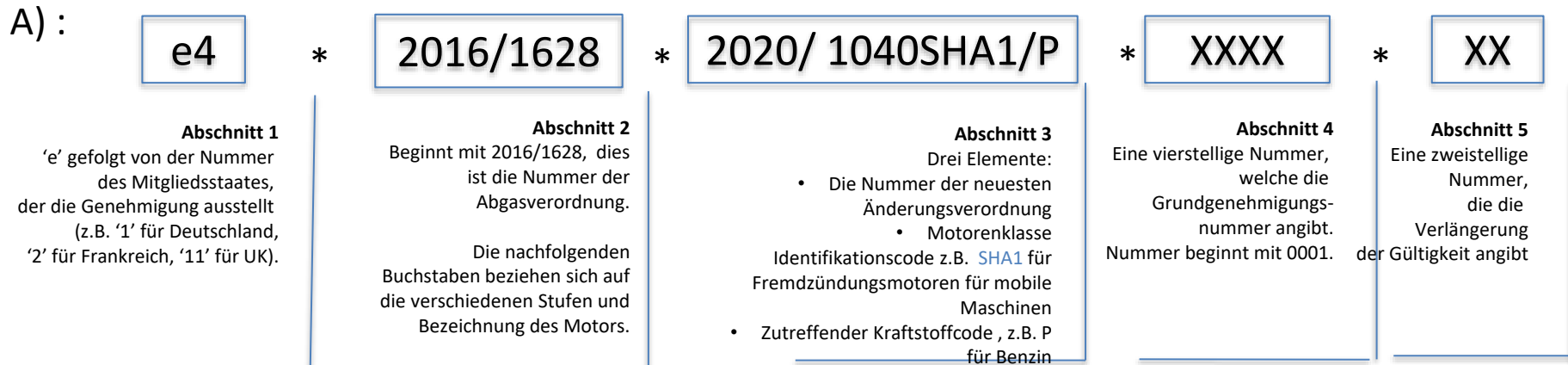
Beispiel:



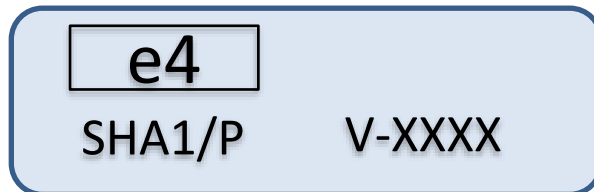
- Die Übergangsregelung ermöglicht während des Übergangszeitraums das Inverkehrbringen von Motoren auf den EU-Markt, die vor dem für Stufe V geltenden Datum des Inverkehrbringens hergestellt wurden. Diese Motoren werden Übergangsmotoren genannt.
- ‘Übergangszeitraum’ umfasst die ersten 24 Monate ab den in Anhang III genannten Daten für das Inverkehrbringen von Stufe V Motoren;
- Stichtage sind:
 - 31. Dezember 2018: Ende der Produktion von Übergangsmotoren.
 - 30. Juni 2021: Letztes Produktionsdatum für Maschinen mit eingebauten Übergangsmotoren.
 - 31. Dezember 2021: Ende des Inverkehrbringens von Maschinen mit eingebauten Übergangsmotoren.
- Übergangsmotoren müssen zusätzlich mit dem Produktionsdatum des Motors in Monat und Jahr (z.B. MM/JJJJ) gekennzeichnet sein, diese Kennzeichnung kann ein separates Zeichen sein. Für Maschinen mit eingebautem Übergangsmotor kann das Produktionsdatum der Maschine in Monat und Jahr (z.B. MM/JJJJ) anstelle des Produktionsdatums des Motors angegeben werden.

3.2 Motorkennzeichnung/ EG Typgenehmigung

- Ab dem 01.01.2019 müssen Motoren der Verordnung (EU) 2016/1628 entsprechen und mit der EG Typgenehmigungsnummer wie unten aufgeführt gekennzeichnet sein, entweder mit der Zertifizierungsnummer A) oder der vereinfachten Kennzeichnung B):
- Beispiel für eine handgehaltene Maschine mit Benzinmotor unter 50 cc, die Motorenklasse ist NRSh und die Unterklasse ist NRSh-v-1a, dies ergibt die Codierung SHA1.



B) :



3.2 Motorkennzeichnung/ EG Typgenehmigung

- Die Motorkennzeichnung muss das Produktionsdatum in Monat und Jahr (z.B. MM/JJJJ) enthalten
 - Für die Motorenklassen NRSh und NRS (ausschließlich Unterklassen NRS-v-2b und NRS-v-3), bei denen der Motor vollständig in die Maschine integriert ist und diese daher nicht als einzelne Bauteile angesehen werden können, ist es erlaubt, das Produktionsdatum der Maschine zu verwenden.

4. Kennzeichnung / Geräusche Aufkleber

Geräuschrictlinie 2000/14/EG (mit Änderungen)

- Die Angabe des garantierten Schallleistungspegels muss bestehen aus
 - dem Zahlenwert des garantierten Schallleistungspegels in dB
 - dem L_{WA} Zeichen und
 - einem Piktogramm mit der folgenden Form:

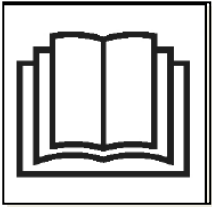


Beispiel

- Es gibt keine Geräuschgrenzwerte für verbrennungsmotorisch betriebene Heckscheren, jedoch ist die Geräuschkennzeichnung und die Angabe der Werte in der Betriebsanleitung gefordert.

Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Zu Erläuterungen siehe Leitfaden der Europäischen Kommission zur Anwendung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG



- Der Maschine muss immer eine Betriebsanleitung in der/den offiziellen Amtssprache(n) des Mitgliedslandes, in das die Maschine in Verkehr gebracht wird, beiliegen
- Die Betriebsanleitung muss mindestens folgende Angaben enthalten:
 - Firmenname und vollständige Anschrift des Herstellers und, wenn benannt, seines Bevollmächtigten;
 - Beschreibungen und Erklärungen zum sicheren Gebrauch und zu Einstellungs- und Wartungsarbeiten, die durch den Benutzer durchgeführt werden sollten, und vorbeugende Maßnahmen, die getroffen werden sollten;
 - eine Beschreibung der bestimmungsgemäßen Verwendung der Maschine (Gebrauch im Profi-Bereich und Anwendung durch Endverbraucher);
 - Warnhinweise in Bezug auf Fehlanwendungen der Maschinen, zu denen es erfahrungsgemäß kommen kann;
 - Geräuschemissionen und Hand-Arm-Schwingungen.

6. Dokumentation / EU Konformitätserklärung

2006/42/EG, 2000/14/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EU

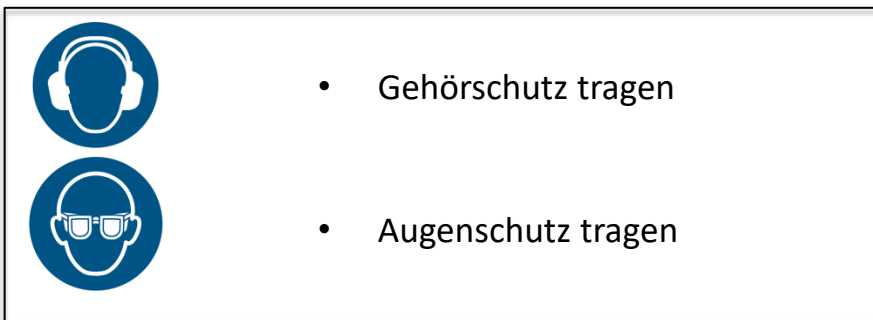
Zu Erläuterungen siehe Leitfaden der Europäischen Kommission zur Anwendung der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Die EU Konformitätserklärung muss mindestens folgende Angaben enthalten :



- Firmenname und vollständige Anschrift des Herstellers und gegebenenfalls seines Bevollmächtigten;
- Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen, diese muss in der Europäischen Union ansässig sein;
- Beschreibung und Identifizierung der Maschine, einschließlich allgemeiner Bezeichnung, Funktion, Modell, Typ, Seriennummer und Handelsbezeichnung;
- einen Satz, in dem ausdrücklich erklärt wird, dass die Maschine allen einschlägigen Bestimmungen aller anwendbaren Richtlinie entspricht;
- der garantierte und gemessene Schalleistungspegel nach der Geräuschrictlinie 2000/14/EG;
- Ort und Datum der Konformitätserklärung;
- Angaben zur Person, die zur Ausstellung dieser Erklärung im Namen des Herstellers oder seines Bevollmächtigten bevollmächtigt ist, und Unterschrift dieser Person.

7. Warnhinweise oder Bildzeichen auf der Maschine *



* Werden Bildzeichen verwendet, müssen sie in der Betriebsanleitung erklärt werden

* Wird Text verwendet, muss er in der(den) Amtssprache(n) des Landes, in dem das Produkt verkauft wird, sein